

## LERNANGEBOTE

## Zähne heilen per Mausclick

Ein Online-Studiengang bringt ehemalige Studierende der Zahnmedizin zurück an die Universität

Fünf Minuten bis Vorlesungsbeginn. Gerade genug Zeit, um den Abendbrostisch abzudecken und den Laptop hochzufahren. Schon sitzt man im Seminarraum und wartet auf den Dozenten. Dieser tritt schließlich etwas verpixelt auf den Plan – der Unterricht findet im virtuellen Klassenzimmer statt. So heißt die regelmäßige Internet-Videokonferenz im Online-Masterstudiengang „Parodontologie & Periimplantäre Therapie“ der Universität Freiburg.

Warum ein eigener Studiengang für Parodontologie sinnvoll ist, erklärt Prof. Dr. Petra Ratka-Krüger, die den Studiengang leitet: „Parodontitis, also eine Entzündung im Zahnbett, ist eine Volkskrankheit. Sie wirkt sich auf den gesamten Gesundheitszustand eines Patienten aus und kann andere Krankheiten wie zum Beispiel Arteriosklerose oder Diabetes begünstigen. Da viele Menschen immer länger viele Zähne haben, tritt sie immer häufiger auf.“

### Ein straffes Pensum

Die teilnehmenden Zahnärztinnen und Zahnärzte haben mit dem berufsbegleitenden Studiengang ein straffes Pensum zu bewältigen. Einerseits ist die Arbeit im Beruf nötig, um Gelerntes anzuwenden. Andererseits bleibt nicht unbegrenzt Zeit, um zu lernen und zu üben. Deshalb und weil viele Studierende von weit her kommen, wird die



**Petra Ratka-Krüger leitet den Online-Masterstudiengang „Parodontologie & Periimplantäre Therapie“.**

Theorie online vermittelt – zum Beispiel mit Videos oder interaktiven Übungen.

„Mit der Technik umzugehen war für mich kein Problem, und die technische Unterstützung ist super“, sagt Dr. Helen Schulz (30 Jahre), Studentin im dritten Jahr. Die Online-Einheiten machen etwa 80 Prozent des Studiums aus. Hinzu kommen Präsenzphasen, in denen die Studierenden in der Zahnklinik in Freiburg teils an Patienten, teils an Präparaten Eingriffe vornehmen. „Hier profitieren wir jungen Teilnehmer von den älteren, die schon viel Erfahrung in der Chirurgie haben“, sagt Schulz. „Viele sind in einem Fachgebiet spezialisiert. Deshalb tauschen wir uns auch außerhalb der Parodontologie aus.“ Neben diesen Kontakten sei sogar der Mastertitel zweitrangig.

*Felix Austen*



**Nicht alles geht online: Studierende bei einer Präsenzveranstaltung.**

### Master Online

Die Universität Freiburg bietet derzeit sieben Online-Studiengänge an, die berufsbegleitend zum Mastertitel führen. Für die Teilnahme sind ein abgeschlossenes Erststudium sowie Berufserfahrung erforderlich.

Weitere Informationen:

» [www.weiterbildung.uni-freiburg.de/masteronline](http://www.weiterbildung.uni-freiburg.de/masteronline)

## MEIN PODCAST: RONALD WENDORF

## Osteuropa durchs virtuelle Fernglas

Ronald Wendorf, studentischer Mitarbeiter von Prof. Dr. Dietmar Neutatz am Lehrstuhl für Osteuropäische Geschichte, zählt zu den eifrigsten Podcastern an der Universität Freiburg. Im Internet-Portal „Geschichte, Kultur und Gesellschaft Osteuropas“ informiert er regelmäßig über politische und soziale Diskurse von der Oder bis zum Ural.

Während eines Studienaufenthaltes in St. Petersburg/Russland hatte Wendorf die Idee, dort ansässige Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler per Videoaufzeichnung nach Freiburg zu bringen. Neben der Reihe „St. Petersburger Gespräche“ findet sich auf dem Portal der Mitschnitt einer Rede von Viktor Juschtschenko, dem ehemaligen



**Ronald Wendorf (links) und Dietmar Neutatz stellen Informationen über Osteuropa im Internet bereit. Foto: Rentz**

Präsidenten der Ukraine, der im Dezember 2010 zu Gast an der Albert-Ludwigs-Universität war. „Die Nutzer gucken durch ein virtuelles Fernglas nach Freiburg und schauen, was die Wissenschaftler hier zu sagen haben – und umgekehrt schauen die Freiburger in die Welt hinaus“, erklärt Wendorf.

Künftig sollen sich Studierende mit selbst produzierten Videos an dem Portal beteiligen. „Podcasts sind als Format gut geeignet, eine gewisse Breitenwirkung zu erzielen“, sagt Neutatz. Nutzerinnen und Nutzer können rund um die Uhr kostenlos auf Themen aus der Uni zugreifen – auch ohne Bibliothek oder Hörsaal.

» [www.podcasts.uni-freiburg.de](http://www.podcasts.uni-freiburg.de)

*Ingo Rentz*